

3 Dezember 1940

Mein lieber Freund.

Ich bin sehr beunruhigt, dass ich von Ihnen seit laengerer Zeit ueberhaupt keine Nachricht habe; ich moechte Sie bitten wenn es Ihnen irgendwie moeglich ist, geben Sie mir ein paar kurze Zeilen und schreiben Sie mir wie es Ihnen und den Ihri-gen geht. Sie koennen sich denken, dass ich mit grosser Liebe und mit grosser Angst auf Ihre Nachrichten warte. Ich bin weiter in Hollywood und warte auf die Arbeit die nicht kommt. Ich bin sehr mies gestimmt und ganz unten mit den Nerven.

REICHERT ist vor einigen Wochen hier gestorben. Ich hoere von Alex aus Prag, dass FRITZ WERNER in Wien gestorben ist, auch der junge PREGER soll in Basel gestorben sein.

GRUENWALD ist noch in New York, BRAMMER in Juan le Pins, Hotel Regina, HUGO BRYK in Monte Carlo, Hotel Metropole, NAGELSTOCK in Paris, Adresse unbekannt, die Hauptsache aber, dass er lebt. OSCAR STRAUSS soll in Portugal sein seine Ausreise nach New York abwartend, sein Sohn ist schon in New York. GEYRINGER eben falls in New York. Hier sind einige Schriftsteller, natuerlich ern-ster Richtung eingetroffen, die sind aber die Leute gewesen die Re-fugees aus Frankreich sind.

Ich bin auf der Suche nach einem Amerikanischen Buch fuer KAISERIN JOSEPHINE Musik, wie gut waere es wenn Sie hier waeren, aus tausend Gruenden; Sie fehlen mir sehr und ich habe gros-se Sehnsucht nach Ihnen und wie schrecklich ist es, dass ich Sie in dieser grossen Gefahr wissen muss.

Es gruesst und umarmt Sie in treuer Freundschaft,

Ihr ergebener

*Kalmán*



5. Dezember 1940

Sehr lieber Herr,

Ich bin sehr dankbar, dass Sie sich für mich interessieren und mir die Möglichkeit geben, meine Gedanken zu Ihnen zu schreiben. Ich habe Ihnen schon einige Briefe geschrieben, aber ich möchte Ihnen hier noch einige wichtige Punkte mitteilen. Ich bin sehr glücklich, dass Sie sich für meine Arbeit interessieren und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können. Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können. Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können. Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können. Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

Ich bin sehr dankbar für Ihre Unterstützung und ich hoffe, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen können.

